

Ciao und Servus



**Schöne Ferien
und erholsame Urlaubstage!**

Inhalt

- | | | | |
|---|-------------------------------|----|---------------------------|
| 2 | Vorwort des
Bürgermeisters | 4 | Mitteilungen der Gemeinde |
| | | 9 | Ferienprogramm |
| 3 | Jubiläen und Eh-
rungen | 13 | Aus den Vereinen |
| | | 20 | Veranstaltungen |

ASCHACH
Dolce Vita an der Donau

Liebe Aschacherinnen, Liebe Aschacher,

der Sommer steht unmittelbar vor der Tür und mit ihm die sitzungsfreie Zeit auf der Gemeinde. Im vergangenen Frühjahr wurde in den unterschiedlichen Gremien und in der Verwaltung wieder fleißig an vielen Themen gearbeitet, die das Leben in Aschach noch lebenswerter und unsere Gemeinde zukunftsfit machen sollen. Von dieser Arbeit berichten wir in dieser Ausgabe der Gemeindenachrichten.

Anfang Mai wurde in und um unseren Kindergarten für einen Fall trainiert, von dem wir alle hoffen, dass er niemals eintritt. Gemeinsam mit den Freiwilligen Feuerwehren Aschach und Haizing, dem Roten Kreuz Hartkirchen und Eferding und dem Samariterbund Feldkirchen wurde ein Brand in unserer Kinderbildungseinrichtung simuliert. Auch, wenn der Ernstfall bei so einer Angelegenheit nie vollständig geprobt werden kann, hat die Übung viele Aufschlüsse darüber geliefert, was schon gut funktioniert und was organisatorisch und logistisch noch besser gemacht werden kann. Ich danke allen Beteiligten der Einsatzorganisationen, unserem Kindergarten team und natürlich den Kindern, die diesen aufregenden Tag so tapfer gemeistert haben.

Mit der Eröffnung zweier Ateliers am Kurzwernhartplatz konnte Aschach kürzlich seinen Status als kultureller Nabel der Region weiter festigen. Als Bürgermeister freut mich diese Entwicklung ganz besonders. Wenn sich Künstler:innen und Kulturarbeiter:innen in unserem schönen Donaumarkt ansiedeln und eine Zukunft sehen, so sagt das viel Positives über die Lebensqualität und das Potential unserer Gemeinde aus.

Kreative Menschen suchen Räume, in denen sie frei arbeiten, experimentieren und sich inspirieren lassen können – Orte mit kultureller Offenheit, Diversität und einem gewissen Maß an Freiheit. Gemeinsam mit unseren kulturellen Grundpfeilern – den Kulturvereinen, dem Museumsverein, der Musikkapelle und den Menschen, die sich an der Organisation von traditionellen Festen und Märkten beteiligen – stärkt diese Entwicklung

den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die lokale Identifikation. Ich bin davon überzeugt, dass diese kulturelle Lebenskraft eine positive Impulsgeberin für unsere Ortsentwicklung sein kann. Kulturpolitik im kommunalen Kontext ist kein Luxus, sondern ein wesentliches Element für eine lebendige, vielfältige und demokratische Gesellschaft.

Die Gemeinderatssitzung im Mai wurde mit einer Gedenkminute zum 80-jährigen Jubiläum des Kriegsendes in Österreich begonnen. Am 4. Mai 1945 – einem „wunderschönen, warmen Frühlingstag“, wie in der Aschacher Chronik vom kürzlich verstorbenen Chronisten Werner Prominzer nachzulesen ist – endete in unserer Gemeinde der 2. Weltkrieg. Mit der Überfuhr eines amerikanischen Offiziers der 11. Panzer-Division aus Lands Haag durch den Aschacher Fährmeister Johann Hinterberger war die Niederlage des Nazi-Regimes auch in unserer Gemeinde Realität geworden.

Die erschütternde Bilanz der siebenjährigen NS-Herrschaft in Österreich: 247.000 tote oder vermisste Militärangehörige, mehr als 66.000 ermordete jüdische Personen österreichischer Staatsangehörigkeit als Opfer der Shoah, 35.000 getötete Zivilist:innen in Kampfhandlungen, 16.000 Ermordete in Konzentrationslagern – davon 8.000 Roma und Sinti, 16.000 in Gefängnissen Getötete, 2.700 als Widerstandskämpfer:innen zum Tod Verurteilte und Hingerichtete, etwa 114.000 schwer kriegsgeschädigte Personen. Aus Aschach sind 108 im Krieg von 1939 bis 1945 gefallene oder verschollene Personen dokumentiert. Darüber hinaus ist das Schicksal von drei unter dem Deckmantel der „Euthanasie“ ermordeten Personen aus Aschach belegt.

Diese Zahlen, hinter denen sich in Wahrheit unmessbares Leid verbirgt, sollen uns ermahnen: Wir durften die letzten 80 Jahre in Frieden leben. Frieden ist jedoch keine Selbstverständlichkeit, Krieg auf europäischem Boden geschichtlich gesehen eher die Regel als die Ausnah-



me. Es liegt in unser aller Verantwortung, gesellschaftlicher Spaltung und Ausgrenzung, die als Nährboden für Ängste und Hass dienen, keinen Raum zu geben. Viele Theorien nennen als wichtigstes Motiv für Politik und Gesellschaft überhaupt die Verhinderung von Gewalt und die Sicherung von Frieden. Das 80-jährige Jubiläum des Kriegsendes in Österreich soll uns daran erinnern – im Großen wie im Kleinen.

Ich wünsche Ihnen und uns einen friedlichen und erholsamen Sommer und freue mich auf viele Begegnungen.

Ihr Bürgermeister

Dietmar Groiss



Da wird uns am

Montag, 7. Juli 2025

auf Betriebsausflug befinden, werden sowohl Gemeindeamt als auch Kindergarten nur im Rahmen eines Journaldienstes geöffnet sein.

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Alles Gute!

Wir möchten folgenden Jubilaren die besten Wünsche zu ihrem Geburtstag aussprechen!



Heinrich Mitter (96)



Maria Steiner (93)



Bibiane Swoboda (92)



Hilda Feike (90)

sowie
Maria Freinbichler (85)
Helga Neumann (85)
Waltraud Niedermayr (85)
Helmut Sturzeis (80)
Wilhelmine Leitner (80)
Josef Kastner (80)
Maria Gaadt (70)

Wir trauern um folgende
 verstorbene Aschacherinnen
 und Aschacher:

Robert Komjati
 (10.03.1955 - 12. 03. 2025)

Adolf Johann Scheuer
 (28. 03. 1937 - 26. 03. 2025)

Oskar Bauer
 (05. 12. 1937 - 26.03.2025)

Johann Geschwendtner
 (11. 12. 1930 - 29. 04. 2025)

Otto Charwat
 (26.02.1956 - 09.06.2025)

Zur **DIAMANTENEN HOCHZEIT**
 gratulieren wir den Ehepaaren

**Alois und Rosa
 Wildberger**

**Hugo und Christine
 Brummayer**

Wir gratulieren folgenden
 frischgebackenen Eltern
 zur Geburt ihres Kindes:

**Christina und Michael
 Schrenk**
 zum
Sohn Maximilian

Die Marktgemeinde Aschach an
 der Donau trauert um Herrn
Werner Josef Promintzer
 22. April 1933 – 19.06.2025
 Ehrenringträger der
 Marktgemeinde Aschach/D.
 Amtsrat der
 Wasserstraßendirektion a.D.
 Leiter der Strombauleitung a.D.

Mit der Aschacher
 Ortschronik hat er
 ein zeitloses Werk
 geschaffen, das uns
 in ewiger Dankbar-
 keit hinterlässt.



Die abgedruckten Gratulationen sind stellvertretend für alle, die in den vergangenen Monaten einen (runden) Geburtstag, ein Ehejubiläum oder die Geburt eines Kindes feiern konnten. Hierzu noch ein Hinweis: Da wir aufgrund der aktuellen Rechtslage im Bezug auf Datenschutz Glückwünsche nur mehr nach ausdrücklicher (schriftlicher) Zustimmung abdrucken dürfen, bitten wir Sie, sofern Sie in den Gemeindenachrichten genannt werden möchten, Kontakt mit Fr. Anita Pröhl am Gemeindeamt aufzunehmen. Natürlich veröffentlichen wir auch gerne Glückwünsche zu besonderen schulischen oder beruflichen Leistungen, aber auch hier muss eine schriftliche Zustimmung des/r Betroffenen vorliegen. Wir bitten um Verständnis und würden uns freuen, auch Ihnen in diesem Rahmen gratulieren zu dürfen!

Vorstellung des neuen Vereins "Alkolympics Aschach/D."

Interview mit Philipp Bruckner, Obmann des Vereins "Alkolympics Aschach/Donau"

Als Obfrau des BiKuSS freue ich mich ganz besonders, wenn neue, kreative Ideen für unsere Marktgemeinde ins Leben gerufen und erfolgreich umgesetzt werden. Was den neuen Verein "Alkolympics" auszeichnet und was einen bereits sehr engagierten, jungen Mann bewegt hat, diesen Verein zu gründen erfahren Sie hier in unserem Interview:

Herr Bruckner, Sie haben Ende des Jahres 2024 den Verein "Alkolympics" gegründet. Was hat sie dazu inspiriert?
"Zu Beginn, Im Jahr 2022, als wir "Alkolympic Aschach/Donau" zunächst als reinen Stammtisch ins Leben gerufen haben, war es unser Ziel, gemeinsam sportliche Veranstaltungen sowie gesellige Feste - sowohl in der Nähe als auch in der Ferne - zu besuchen. Ein entscheidender Moment war unsere Anmeldung beim Red Bull 400 in Innsbruck, wo wir ein ebenso geselliges wie sportlich herausforderndes Wochenende verbrachten. Da sich dieses Konzept bewährt hat und wir selbst gerne etwas für die Bewohner von Aschach und Umgebung organisieren möchten, haben wir beschlossenen einen Verein zu gründen - einen, der etwas Besonderes bietet, das es so in dieser Form noch nicht gibt."

Was steckt hinter dem "Alkolympics"?
"Der Name "Alkolympics" ist eine humorvolle Kombination aus "Alkohol" und "Olympics". Damit möchten wir unsere Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und geselligem Miteinander betonen. Unser Ziel ist es, sportliche Betätigung mit gesellschaftlichem Spaß zu verbinden - immer mit einem verantwortungsbewussten Umgang."

Womit beschäftigt sich der Verein und welche Ziele verfolgen Sie?

"Unser Verein organisiert sportliche Events, nimmt an Wettkämpfen teil und fördert die Gemeinschaft durch gemeinsame Ausflüge und Feiern. Wir möchten sowohl sportliche Herausforderungen meistern als auch das gesellschaftliche Leben in unserer Region bereichern."

Ihr Verein besteht aus 12 aktiven Mitgliedern. Es besteht außerdem die Möglichkeit, als förderndes Mitglied beizutreten. Was bedeutet das genau?

"Fördernde Mitglieder unterstützen den Verein finanziell, wodurch wir unter

anderem Startgebühren für Wettkämpfe abdecken und unsere Vereinsbekleidung sowie Reisekosten zu Veranstaltungen etwas günstiger gestalten können. Auch wenn wir selbst eine Veranstaltung durchführen, helfen uns diese Beiträge, die Eigenkosten zu minimieren. Natürlich sind fördernde Mitglieder auch eingeladen, sich aktiv an Veranstaltungen, Treffen oder Ausflügen zu beteiligen - sie sind auch keineswegs nur "Zahler", sondern ein wichtiger Teil der Gemeinschaft."

Welche Aktivitäten und Projekte sind geplant?

"Wir planen sportliche Veranstaltungen wie ein Volleyballturnier am 5. Juli am Aschacher Donastrand sowie Ausflüge zu größeren Sportevents. Hauptsächlich nehmen wir auch an kleineren Sportveranstaltungen wie Sautrog-Rennen und ähnlichen Events in der Umgebung teil. Zudem sind regelmäßige Stammtische und gesellige Zusammenkünfte fester Bestandteil unseres Programmes. Am 15. November planen wir einen Punschstand im ehemaligen Absolut Pavillon."



Wie kommunizieren Sie mit Ihren Mitgliedern und Interessierten? Welche Kanäle nutzen Sie dafür?

"Wir nutzen hauptsächlich soziale Medien wie Facebook und Instagram, um über unsere Aktivitäten zu informieren. Auch über WhatsApp-Gruppen bleiben wir mit unseren Mitgliedern in Kontakt."

Welche langfristigen Projekte oder Initiativen haben Sie für die Zukunft vor?

"Langfristig möchten wir den Verein weiterentwickeln, neue Ideen ausprobieren und gegebenenfalls mit anderen Vereinen zusammenarbeiten. In welche Richtung es genau geht, wird sich mit der Zeit zeigen."

Vielen Dank, dass Sie uns Einblicke in den Verein "Alkolympics" gewähren. Ich wünsche Ihnen und Ihrem Team alles Gute für Ihre Vorhaben und viel Erfolg bei der Umsetzung Ihrer Ideen!

(Interview von BiKuSS-Obfrau Ramona Frandl)

Maibaumfest mit Maibaumaufstellen am 1. Mai



Am 1. Mai fand unser traditionelles Maibaumfest statt. Die gute Unterhaltung wurde von der MMKA gestaltet, die mit ihrem musikalischen Können für Stimmung sorgte.

Leiblich versorgt wurden wir vom Turnverein und der Sektion „Aschacher Donauperchten“, die mit Obmann Daniel Schürz

auch die nötigen Vorbereitungen, wie Baum fällen uvm. getroffen hatten.

Ein herzlicher Dank geht an alle Vereine und Personen, die den Baum drei Tage und Nächte lang bewachten, um einem Diebstahl vorzubeugen.

Ein großes Dankeschön gilt der Feuerwehr, die tatkräftig Unterstützung geleistet hat, Hans Arthofer für die Bereitstellung des Krans und Kranführers, Eva Hofmann für die Baumspende, den Kranzbinderinnen und allen Besucher:innen, die für gute Stimmung sorgten. **Wir freuen uns auf das nächste Jahr!**

Vizebürgermeister Josef Jäger berichtet

Saisonelle Gehsteigverbreiterung

Im Bereich des Kurzwernhartplatz 9 - 12 (Eissalon Weltzer, Radshop Fritz, Cafe Platzl) ist vor allem in den Sommermonaten durch den Eisverkauf, diverse Aufsteller und die Präsentation von Fahrrädern die Benutzbarkeit des Gehsteiges stark eingeschränkt. Das oftmals notwendige Ausweichen auf die Fahrbahn (z. B. von Müttern mit Kinderwagen, Personen mit Gehhilfen o. ä.) hat mehrmals zu gefährlichen Situationen geführt.

Um diesen Gefahrenbereich zu entschärfen, wurde die seitens der Gemeinde eine mobile Lösung zur Verbreiterung des Gehsteiges in den Sommermonaten, in Form eines Holzpodestes, in Auftrag gegeben.



Diese wurde nun am 26. Mai durch die ausführende Firma, die Zimmerei Grabner aus Stroheim, und Mitarbeiter des Wirtschaftshofes installiert und soll je nach Witterung im Herbst abgebaut und im nächsten Frühjahr wieder aufgebaut werden.

Sanierung der Stelzhamerstraße

Seit Mai läuft die Sanierung des 2. Teilstückes der Stelzhamerstraße durch die Fa. Held & Francke. Im Zuge dieser Maßnahme wird auch die öffentliche Wasserleitung komplett ersetzt. Auch einige andere Leitungsträger sind in die Sanierung involviert.



Da sich die Weiterführung der Umfahrung Eferding nach der Fertigstellung der Umfahrung Puppung/Karling noch in der Planungsphase seitens des Landes befindet und dies höchstwahrscheinlich Anpassungen im Bereich der Kreuzung Am Weinberg/Bahnhofstraße notwendig macht, endet der Sanierungsbereich vor dem Objekt Stelzhamerstraße 2. Die Kreuzung selbst soll im Zuge der Arbeit für die Umfahrung adaptiert werden. Ich möchte an dieser Stelle allen Anrainer:innen der Baustelle für Ihr Verständnis während der Arbeiten danken.

Besuch in der Partnergemeinde Krzyżanowice (Kreuzenort)

Alljährlich findet am 24. Mai zu Ehren der Komponisten Ludwig van Beethoven und Franz Liszt in unserer polnischen Partnergemeinde eine Gedenkfeier statt, zu der auch Vertreter:innen der Partnergemeinde eingeladen werden. Im heurigen Jahr kamen, in Vertretung des Bürgermeisters, Fr. Dr. Judith Wassermair sowie meine Gattin und ich dieser Einladung nach. Bereits Freitag kam es, nach der herzlichen Begrüßung durch den örtlichen Bürgermeisters, zu einem Bowlingturnier mit den weiteren Partnergemeinden aus Deutschland und Ungarn.

Am Samstag durften wir nach der feierlichen Kranzniederlegung an der Gedenkstätte einem wundervollen Konzert des

Blasorchesters Kreuzenort beiwohnen und wurden anschließend noch zur 105-jährigen Jubiläumsfeier des Fußballvereines eingeladen. Auch dort war die Stimmung großartig. Am Sonntag traten wir nach einer Freiluftmesse zu Ehren des heiligen Urban und beeindruckt von der polnischen Gastfreundschaft die Heimreise an. Mein Dank gilt der Gemeindevertretung von Kreuzenort für die Einladung.



ASCHACH
Dolce Vita an der Donau



#EPIC18
PARTY
Endlich 18 – endlich volljährig!



8. Nov.
2025

**Alle die im Jahr 2007
geboren wurden laden
wir zu Jungbürger/innen-
Feier ein.**

Weitere Details folgen in einer persönlichen Einladung!

Speisereste verwerten - sinnvoll & gut!



Kreative "Restküche" reduziert Müllberge und schont unsere Umwelt (und die Geldbörse)! Zum Beispiel mit dem untenstehenden Rezept oder den nebenstehenden Tipps.

Apfelnockerl

Zutaten (für 4 Portionen)

- 500 g weiche Äpfel
- Saft von 1 Zitrone
- 300 g Mehl (50 % Vollkorn)
- 2 Eier
- 250ml Milch
- eine Prise Salz

Zubereitung

Apfelmasse: Äpfel schälen, vierteln und mit etwas Wasser und Zitronensaft weich kochen. Die Äpfel anschließend je nach gewünschter Konsistenz mit einer Gabel etwas zerdrücken oder pürieren.

Nockerl: Mehl, Salz, Milch und Eier zu einem weichen Teig verrühren. Mit einem Löffel Nockerl formen und in Salzwasser ca. sechs Minuten kochen lassen. die Nockerl mit der Apfelmasse vermischen und nach Belieben z. B. mit etwas Zimt und Zucker abschmecken.



Gedächtnistraining mit der Gesunden Gemeinde

A: Legen Sie die rechte Hand auf das linke Knie

B: Legen Sie die Hand auf die rechte Schulter

C: Klatschen in die Hände

D: beide Hände verkreuzt auf den Brustkorb legen

Lesen Sie die Buchstabenreihe und führen Sie bei jedem Buchstaben die obige, korrespondierende Anweisung durch ohne nachzulesen:

A A B B B B C C D D D A A C C C B B B A D D D
C C A B B C C D D C A A C B B A D C A D A B C
D A A B C C C D A B C D D D C B A C A C B C D A

Mitteilungen der Gemeinde

Wichtiges im Schnelldurchlauf

Kunsthandswerksmarkt

Das bewährte Verkehrskonzept wird auch im Rahmen des diesjährigen Kunsthandswerksmarktes am 23. und 24. August 2025 wieder umgesetzt. Anrainer (in den Straßenzügen Kurzwernhartplatz, Reiteringstraße, Brunnengasse, Schiffergasse, Berggasse und Ritzbergerstraße) haben wieder die Möglichkeit, eine Parkberechtigungskarte für gekennzeichnete Parkflächen zu beantragen.

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in einer der oben angeführten Straßen
- Kein privater Abstellplatz zur Verfügung
- Zulassungsbesitzer:in oder Leasingnehmer:in des Fahrzeuges (Zulassungsschein ist vorzulegen, max. 3,5t Gesamtgewicht)
- Bei Firmenfahrzeugen: Nachweis über Überlassung zur Privatnutzung ist vorzulegen

Bitte beachten Sie, dass...

- aufgrund der begrenzten Parkflächen nur für ein Fahrzeug pro Haushalt eine Berechtigungskarte ausgestellt wird.
- eine Berechtigungskarte keinen Anspruch auf einen tatsächlichen Stellplatz darstellt.
- eine Ausstellung nach Prüfung der Daten durch die Gemeinde erfolgt.

Die **Beantragung** der Berechtigungskarte und die Vorlage der entsprechenden Unterlagen (Zulassungsschein, ggf. Nachweis Privatnutzung) hat **bis zum 1. August 2025** zu erfolgen.

Für die Beantragung und etwaige Rückfragen steht Ihnen

Frau Anita Pröhl

T: 07273/6355-11 oder

E: anita.proehl.aschach-donau.ooe.gv.at

gerne zur Verfügung.

Tipps zur

"Restverwertung":

- ☺ Stellen Sie aus Brotresten Knödelbrot, Brössel, Brotchips oder Salat-/Suppencroutons her. Aus alten Semmeln lässt sich außerdem perfekt ein Scheiterhaufen oder Semmel-schmarrn zubereiten
- ☺ Übriggebliebenes Gemüse oder Kräuter dienen als Basis für Suppen, Saucen, Gröstl, Wokgerichte oder für die Herstellung einer Suppenwürze. Auch Gemüsechips schmecken köstlich.
- ☺ Kartoffelreste verleihen Suppen oder Saucen eine sämige Konsistenz und können dadurch bestens zum Binden eingesetzt werden. Auch pikante Aufstriche wie z. B. ein leckerer Erdäpfelkäse können daraus gemacht werden.
- ☺ Reis- oder Nudelreste sind als Einlage für ausgiebige Suppen oder für die Verarbeitung zu Aufläufen und Gratins verwertbar. Wie wäre es einmal mit Reisläibchen oder gebratenen Nudeln?
- ☺ Aus übriggebliebenen oder überreifen Früchten können individuelle Obstsalate, Saucen- oder Smoothiekreationen entstehen. Weiche Äpfel werden zu Apfelmus oder Apfelnockerl verarbeitet. Zwetschken oder Marillen verleihen dem Kuchen und Beerenobst dem Milchshake das gewisse Etwas.
- ☺ Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist KEIN Wegwerfdatum! Prüfen Sie erst das Produkt mit all Ihren Sinnen, bevor Sie es tatsächlich entsorgen.
- ☺ Frieren Sie Übriggebliebenes auch portionsweise ein!
- ☺ Seien Sie mutig und denken Sie Speisen neu. Lassen Sie dabei Ihrer Kreativität und Phantasie freien Lauf!



Neues aus der Bibliothek

Buchreihen ermöglichen es uns Leserinnen und Lesern, für ein längere Zeit in eine spannende Geschichte einzutauchen.

Wir fühlen uns mit den Charakteren verbunden, verfolgen gerne deren Entwicklung und warten oft schon auf den nächsten Band. Hier sind einige Appetithäppchen für Leserinnen und Leser aller Altersgruppen:

"Little People, Big Dreams" bietet abwechslungsreiche Biographien für Kinder im Volksschulalter. 12 Bände über Sportler, Künstlerinnen und andere berühmte Persönlichkeiten hat die Bibliothek schon vorrätig.

Einen Versuch startet die Bibliothek mit der hochgelobten Manga-Serie "One Piece": Darin geht es um Monkey D. Ruffy, der gerne Pirat werden würde. Nachdem er die geheime Frucht des Meeres verspeist hat, kann er eintauchen ins Abenteuer. Dramatik, Freundschaft und Humor kommen dabei nicht zu kurz.

"House of Eternity", "House of Destiny" und "House of Verity" bilden zusammen die Zodiac-Chroniken von Marah Woolf:

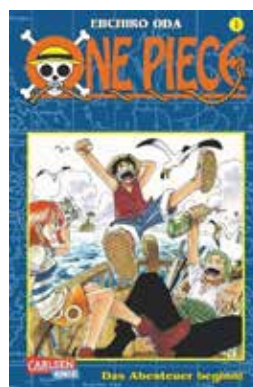
dystopisch, spannend, auf die griechische und römische Sagenwelt bezugnehmend.

Julia Dippels "Sonnenfeuerballade" ist ein drei Bände umfassendes Werk, das vielschichtige Wesen gefährlich intrigierend in einer bildgewaltigen Fantasywelt agieren lässt, Romantik und Mord inklusive.

Anne Sterns Buchreihe um "Fräulein Gold", eine mutige Hebamme im Berlin der Zwischenkriegszeit, umfasst schon sieben Bände und überzeugt die Leserinnen und Leser mit lebendigen, gut recherchierten historischen Eindrücken der Stadt und der Gesellschaft.

"Die Glücksfrauen" spielen nach dem zweiten Weltkrieg und beschreiben die Wege von drei Exilantinnen, die einst Freundinnen waren: New York, Brasilien und Tansania hat Anne Claire als Schauplätze für die Spurensuche gewählt.

DI Dr. Regina Lunzer



Öffnungszeiten der Bibliothek

Di: 16:00 – 18:00
Fr: 16:00 – 18:30
So: 10:00 – 11:30

www.bibliothek-aschach.at

Bücherflohmarkt:

Freitag, 5. 9.: 16:00 – 19:00

Samstag, 6. 9.: 8:00 – 12:00

Der Kindergarten brennt - Proben für den Ernstfall

Im Mai fand in unserem Kindergarten eine großangelegte Evakuierungs- und Atemschutzübung statt. Ziel der Übung war es, notwendige Maßnahmen in einem möglichen Brandfall zu testen, zu evaluieren und entsprechende Schlüsse daraus zu ziehen. Mit eingebunden waren neben der örtlichen Feuerwehr auch die Feuerwehr Haizing, das Rote Kreuz Eferding und Hartkirchen, sowie der ASB Feldkirchen. Die Zusammenarbeit der verschiedenen Einsatzorganisationen ermöglicht es, Abläufe ständig verbessern zu können und für den Ernstfall bestens gerüstet zu sein.

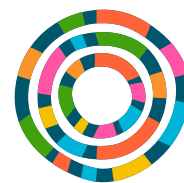


Die beengte Zufahrt zum Gebäude, die räumliche Situation im Haus, Kinder als besonders sensible Personengruppe, macht das alles zu einer Herausforderung. Ziel einer Evakuierungsübung ist es auch, einen Sammelplatz zu definieren, wo die Kinder rasch in Sicherheit gebracht werden können. Das ist in unserem Fall die Pfarrkirche: Ein witterungssicherer, abgeschlossener Bereich, wo es dem Personal möglich ist, den Überblick zu behalten und die Kinder gut und geordnet abgeholt werden können. Dort wurde auch eine Station zur Versorgung möglicher Verletzter aufgebaut.

Auch das wurde eindrucksvoll simuliert. Für die "realistische Wund- und Unfall-darstellung", so nennt man das Schminken von möglichst authentischen Verletzungen, stellten sich einige der älteren Kinder sowie unsere Kollegin Sabine zur Verfügung. Der Aufwand ist groß, aber macht Sinn, denn je realistischer ein Szenario ist, desto größer ist der Lerneffekt. Im Kindergarten selbst wurde ein Gruppenraum "vernebelt", eine Löschleitung von der Donau zum Haus gelegt und nach möglichen "Vermissten" gesucht. Das alles ist für Kinder natürlich eine große Aufregung, auch wenn es nur "gespielt" ist. Deshalb waren in diese erste Übung nur die 5-6 jährigen Kinder eingebunden.



Das Thema "Die Feuerwehr kommt" wurde in der Vorfeld aber mit allen Kindern aufbereitet. Bücher zum Thema wurden angeschaut, Ausrüstung ausprobiert und ein Besuch des Feuerwehrmanns HBM d. F. Andreas Binder stand auf dem Programm. Geduldig hat er Fragen der Kinder beantwortet, ihnen verschiedene Ausrüstungsgestände gezeigt, über die Aufgaben berichtet und die Atemschutzmaske präsentiert und auch probieren lassen. Die neuen Rauchmelder wurden aktiviert, um das laute



Kindergarten
ASCHACH AN DER DONAU

und eindringliche Geräusch einmal kennen zu lernen. Die Schulanfänger:innen besuchten außerdem das Rote Kreuz Hartkirchen, um noch mehr Einblick in die Arbeit der Blaulichtorganisationen zu gewinnen.



Die Übung selbst, sowie die anschließenden Nachbesprechungen mit den Einsatzleitern haben uns Aufschlüsse darüber geliefert, was gut funktioniert - aber auch was noch optimiert werden kann!

Mein großer Dank gilt der Feuerwehr Aschach, die in vorbildlicher Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Hartkirchen und Eferding diese Szenario mit uns geplant und vorbereitet haben, den anderen beteiligten Organisationen, der Pfarre Aschach, meinem Pädagoginnen-Team und natürlich den Kindern, die bei dieser spannenden Übung mitgemacht haben.

Wir wissen nun, was wir im Ernstfall zu tun haben - auch wenn wir alle hoffen, dass er niemals eintritt!

SV Sparkasse Aschach

Neuigkeiten aus der Sektion Tennis

Zu seinem 50jährigen Bestehen veranstaltete der Tennisverein unserer Partnergemeinde Obernzell in Bayern die erste Donaumeisterschaft. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden wir zu einem Vergleichskampf eingeladen.



Diese Herausforderung haben wir sehr gerne angenommen. Mit einer 17köpfigen Mannschaft fuhren wir nach Obernzell



und wurden ganz herzlich willkommen geheißen. Unser Team hatte einen sehr lustigen und erfolgreichen Tag. Als Trophäe brachten wir den Wanderpokal nach Aschach.

Bürgermeister und Vizebürgermeister waren unter den Zuschauern und motivierten uns mit vollem Einsatz, was uns natürlich sehr freute.





Mit Volldampf durch die Ferien!



Nach einem langen und anstrengenden Schuljahr kannst du dich nun auf zwei wohlverdiente Monate Sommerferien freuen! Endlich Zeit zum Ausspannen und Genießen. Vielleicht fährst du mit deiner Familie in den Urlaub oder verbringst sonnige Tage am Badensee oder in den Bergen. Auch wenn du zu Hause bleibst, wird dir bestimmt nicht langweilig: Die Gemeinde und die Aschacher Vereine haben ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für dich zusammengestellt. Bestimmt ist auch etwas für dich dabei – vielleicht probierst du ja das eine oder andere Angebot aus!

Ich wünsche dir eine erholsame Zeit und ganz viel Freude mit dem Aschacher Ferienprogramm!

Dein Bürgermeister
Dietmar Groiss

Wir bedanken uns bei den Aschacher Vereinen, Firmen und Organisationen für Ihre Teilnahme.

ACHTUNG: NEUER ANMELDEVORGANG++ NEUER ANMELDEVORGANG++

Eine persönliche Anmeldung beim Marktgemeindeamt ist nicht mehr notwendig. Die Anmeldung für das Aschacher Ferienprogramm erfolgt ausschließlich unter <https://shop.eventjet.at/de/aschach>



Das Online-Anmeldeportal ist ab Sonntag, 29.06.2025 ab 19:00 Uhr geöffnet.

Der Unkostenbeitrag für die jeweilige Veranstaltung ist vor Ort bei der Veranstaltung zu entrichten.







Für den Veranstalter sind viele Vorbereitungsarbeiten notwendig, daher ersuchen wir um verlässliches Erscheinen der angemeldeten Kinder.








Eine Abmeldung eines Kindes muss spätestens 48 Stunden vor der Veranstaltung unter gemeinde@aschach-donau.ooe.gv.at oder 07273/6355-12 (Fr. Mair) erfolgen.






Hinweis:

Aufgrund der geltenden EU-Datenschutzgrundverordnung weisen wir darauf hin, dass Sie sich mit der Anmeldung einverstanden erklären, dass die bei der Veranstaltung gemachten Fotos Ihres/r Kindes/r veröffentlicht werden dürfen. Außerdem erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Daten an die betreffenden Vereine weitergegeben werden dürfen.

Die Marktgemeinde Aschach/Donau und die Vereine übernehmen keine Haftung für die Teilnehmer.

Datum/ Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Informationen
01.07.25 bis 31.08.25	Öffentliche Bibliothek der Pfarre Aschach/Donau	BÜCHER-GRATIS- LESEN Bücher gratis ausleihen für 2 Wochen (max. 5 Bücher pro Verleih) von der Aktion ausgenommen sind DVDs, Tonies, Hörbücher und Nachzahlungen.	 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahre Öffnungszeiten: Di: 16-18 Uhr; Fr: 16-18:30 Uhr; So: 10-11:30 Uhr
Dienstag 08.07.25 14:00-17:00 Uhr	Schachklub Hartkirchen/Aschach	Schach-einfach-genial 	Alter: 7 bis 14 Jahre Treffpunkt: Eingang Volksschule Siernerstraße Kosten: gratis Max. 12 Kinder Anmeldung bis: 4.07.25
Donnerstag 10.07.25 13:30-18:00 Uhr	SPÖ Aschach/Donau	KINDERFISCHEN am Stadelmairteich in Ried im Traunkreis 	Alter: 6 bis 12 Jahre Treffpunkt bei der Kirche Aschach/Donau Kosten: gratis Max. 15 Kinder Anmeldung bis 04.07.25 Mitzunehmen: Feste Schuhe, Anglergerät (nur wenn vorhanden); Begleitpersonen sind willkommen; für Fahrgemeinschaften werden Kindersitze benötigt.
Freitag 11.07.25 09.00 – 15.00 Uhr Kinder werden nach Hause gebracht	FPÖ Aschach/Donau	Bogenschießen in Alkoven, Staudach 18 Am Treffpunkt Kirchenplatz muss von einem Elternteil die Einverständnis- erklärung zum Bogenschießen unterschrieben werden. Für Verpflegung ist gesorgt.	 Alter: 8 bis 12 Jahre Treffpunkt: Kirchenplatz Kosten: € 4,- Max. 12 Kinder Anmeldung bis 07.07.25 Mitzunehmen: Feste Schuhe; Kindersitze für Fahrgemeinschaften Findet auch bei Schlechtwetter statt. Es gibt Spiele für Kinder in der Halle.
Dienstag 15.07.25 10:00-12:00 Uhr	Aschacher Faschingsgilde	Line dance 	Alter: 10 bis 14 Jahre Treffpunkt: Schulsportplatz bei Schlechtwetter Bühne AVZ Kosten: gratis Max.: 15 Kinder Anmeldung bis 10.07.25
Donnerstag 17.07.25 09.45-14.15 Uhr nur bei Schönwetter	Verein Lebenswertes Aschach	AM LAND & AUF DEM WASSER  Nach einer kurzen Fahrt mit dem Bus werden wir das obere Donautal erkunden und in der Exlau auf den Spuren der Wikinger eine Wikingerolympiade veranstalten. Im Anschluss grillen wir noch Knacker über dem Feuer, fürs Mittagessen ist also gesorgt.	Alter: 6 bis 12 Jahre Treffpunkt: Kirchenplatz in Aschach Kosten: € 10,- pro Kind Max: 15 Kinder Anmeldung bis 11.07.25 Mitzunehmen: Trinkflasche, Kopfbedeckung, Sonnenscreme

<p>Freitag 18.07.25 15:00-16:30 Uhr</p>	<p>Gesunde Gemeinde Aschach/Donau</p>	<p>Judo für Kinder</p> 	<p>Alter: 6-10 Jahre Treffpunkt: NMS Hartkirchen (Turnsaal im Keller) Kosten: € 5,- pro Kind Max. 20 Kinder Anmeldung bis 14.07.25 Mitzubringen: Sportbekleidung (T-Shirt, das auch vl. kaputt gehen kann) und lange Jogging oder Sporthose</p>
<p>Freitag 25.07.25 08:00-12:00 Uhr</p>	<p>Gesunde Gemeinde Aschach/Donau mit Diätologin Claudia Ammerstorfer</p>	<p>Brotbacken, Aufstrich und Müsli mischen – kinderleicht gemacht</p> 	<p>Alter: 6 – 10 Jahre Treffpunkt: VS Aschach, Siernerstraße Kosten: € 10,- pro Kind Max: 10 Kinder Anmeldung bis 18.07.25 Mitzubringen: Schürze, Hausschuhe, leeres Geschirr</p>
<p>Donnerstag 31.07.25 10:00-14:30 Uhr</p>	<p>viadonau</p>	<p>Ein TAG bei der Gemeinsam den Lebensraum Donau kennenlernen Wir zeigen euch unsere Aufgaben rund um die Pflege und Erhaltung der Donau. Mit unserem Vermessungsboot der „Halben Meile“ erkunden wir die Donau vom Wasser aus.</p> 	<p>Alter: 6 bis 12 Jahre Treffpunkt: Schopper- und Fischereimuseum Kosten: gratis Max. 15 Kinder Anmeldung bis 25.07.25 Mitzunehmen: Kopfbedeckung und Sonnencreme</p>
<p>Freitag 01.08.25 09:00-12:00 Uhr</p>	<p>Sozialausschuss Aschach/Donau</p>	<p>Medienforensik -so schützt du dich vor Falschmeldungen</p> 	<p>Alter: 12 – 18 Jahre Treffpunkt: VS Aschach, Siernerstraße Kosten: € 3,- pro Kind Anmeldung bis 28.07.25 Max. 20 Kinder</p>
<p>Freitag 01.08.25 13:30 Uhr</p>	<p>ÖVP Aschach/Donau</p>	<p>Wir bauen einen STIEFELKNECHT Das Werkstück dürfen die Kinder behalten.</p> 	<p>Alter: ab 10 Jahre Treffpunkt: Tischlerei Hofer, Grünauerstr.48 Kosten: € 2,- pro Kind Max. 10 Kinder Anmeldung bis 25.07.25</p>
<p>Samstag 02.08.25 14:30-18:00 Uhr</p>	<p>Sektion Fußball</p>	<p>BALL- und BEWEGUNGSSPIELE</p> 	<p>Alter: 6 bis 14 Jahre Treffpunkt: Sportplatz Aschach/Donau Kosten: gratis Max. 30 Kinder Anmeldung bis 29.07.25 Mitzubringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Trinkflasche</p>
<p>Montag 04.08.25 13:45-17:30 Uhr nur bei Schönwetter</p>	<p>Imkerverein Hartkirchen/Aschach und AGRANA</p>	<p>BIENEN-WORKSHOP In diesem interessanten Workshop erfährst du alles über die Bienen und die Herstellung von Honig; inklusive Honigschleudern und Kostprobe.</p> 	<p>Alter: ab 7 Jahre Treffpunkt: Parkplatz AVZ Kosten: gratis Max 15 Kinder Anmeldung bis 31.07.25</p>

<p>Dienstag 05.08.25 09:30-12:30 Uhr</p>	<p>SPÖ Aschach/Donau</p>	<p>KINDERKOCHEN – kreative RESTLKÜCHE – aus Resten leckere Rezepte kochen</p> 	<p>Alter: 7 bis 13 Jahre Treffpunkt: Volksschule, Siernerstraße Kosten: € 4,- pro Kind Max. 12 Kinder Anmeldung bis 31.07.25 Mitzubringen: Schürze, Hausschuhe, leeres Geschirr</p>
<p>Freitag 08.08.25 09:00-13:00 Uhr</p>	<p>Feuerwehr Aschach/Donau</p>	<p>EIN TAG bei der FEUERWEHR Viele spannende Stunden bei deiner Feuerwehr mit Kübelspritzen, Bootfahren etc. warten auf dich. Für Verpflegung ist gesorgt.</p> 	<p>Alter: ab 6 Jahre Treffpunkt: Feuerwehrhaus Aschach Kosten: gratis Max.:20 Kinder Anmeldung bis 04.08.25 Mitzubringen: Badesachen und Handtuch</p>
<p>Freitag 22.08.25 13:00-15:30 Uhr</p>	<p>Alpenverein Aschach/Donau</p>	<p>KLETTERN im KLETTERGARTEN NEUHAUS</p> 	<p>Alter: 6 – 12 Jahre Treffpunkt: Schranken Kraftwerk Aschach auf der Landshaager Seite, bei Schlechtwetter in der Kletterhalle Aschach Kosten: € 8,- pro Kind Max. 10 Kinder Anmeldung bis 18.08.25 Mitzubringen: Sportkleidung, Turnschuhe, Fahrradhelm und Sonnenschutz; Kopfbedeckung</p>
<p>Samstag 23.08.25 14:00-18:00 Uhr</p>	<p>Erster Österreichische Flusswanderverein Mückenstich</p>	<p>Ein NACHMITTAG an der DONAU mit Kanufahren, Zillenfahren, Baden und Lagerfeuer</p> 	<p>Alter: ab 6 Jahre (nur Schwimmer) Treffpunkt: Schopperplatz Kosten: € 3,- pro Kind Max.12 Kinder Anmeldung bis 19.08.25 Mitzubringen: Badebekleidung zum Wechseln, Handtuch oder Badetuch, Sonnenschutz, Kopfbedeckung</p>
<p>Dienstag 26.08.25 09:30-12:30 Uhr</p>	<p>Markt-Media</p>	<p>STOP MOTION FILM Diese Filmtechnik wird in Theorie und Praxis einfach dargestellt</p> 	<p>Alter: 12 – 16 Jahre Treffpunkt: Gemeindeamt, Besprechungszimmer Kosten: € 2,50 pro Kind Max. 8 Kinder Anmeldung bis 21.08.25 Mitzubringen: Handy oder Tablet</p>
<p>Freitag 05.09.25 15.00-18:00 Uhr</p>	<p>Musikkapelle Aschach/Donau</p>	<p>Ein NACHMITTAG bei der MUSIKKAPELLE Kennenlernen und ausprobieren verschiedener Instrumente; Blasmusikquiz; gemeinsam musizieren</p> 	<p>Alter: 7 – 12 Jahre Treffpunkt: Eingang Volksschule, Siernerstraße Kosten: gratis Max.: 20 Kinder Anmeldung: bis 26.08.25</p>

Musik, Geschichten und Bewegung – Ein bunter Frühling an der Volksschule Aschach

Die SchülerInnen der Volksschule Aschach an der Donau blicken auf eine ereignisreiche Frühlingszeit zurück, die geprägt war von Aktivitäten rund um Lesen, Bewegung und Musik.



Ein besonderes Highlight war der Besuch der bekannten Kinderbuchautorin Ulrike Motschiunig zum Welttag des Buches. Mit ihren warmherzigen Geschichten zog sie die Kinder in ihren Bann und weckte große Begeisterung fürs Lesen.



Auch der schulinterne Lesetag trug zur Leseförderung bei: Die SchülerInnen lasen sich gegenseitig vor, und die Klasse 3a besuchte den Kindergarten, um dort Geschichten lebendig werden zu lassen.



Sportlich aktiv wurden die Klassen 3a und 3b beim Mattenhandballturnier in der Bezirkssporthalle Eferding. Mit Teamgeist und großer Motivation zeigten sie beeindruckenden Einsatz und hatten viel Freude an der sportlichen Herausforderung.



Abgerundet wurden die letzten Wochen durch einen gemeinsamen Wandertag. Die gesamte Schule marschierte entlang der Donau bis zum Kraftwerk und weiter durchs Aschacher Hinter-

land. Bei herrlichem Wetter genossen alle Kinder die Bewegung in der Natur und stärkten dabei das Gemeinschaftsgefühl.



Ein ganz besonderes Projekt steht für die 2a und 2b Klasse im kommenden Schuljahr bevor: Sie werden eine sogenannte Bläserklasse bilden. Jedes Kind erhält die Möglichkeit, im Rahmen des Musikunterrichts ein Blasinstrument systematisch zu erlernen. Ende Mai besuchten daher einige Musikantinnen und Musikanten der Musikkapelle Aschach die Schule, um die verschiedenen Instrumente vorzustellen.



Für mehr
Informationen und Fotos:
www.vs-aschach-donau.at

Bezirksabfallverband

Bioabfall - wertvoller Rohstoff mit Potential

Abfall ist längst nicht mehr nur Müll - insbesondere Bioabfall hat großes Potential. Durch Kompostierung von sauber getrenntem Bioabfall kann wertvolle Komposterde entstehen. Aus 100 % Bioabfall wird neue Erde, die als natürlicher Dünger in der Landwirtschaft um im Gartenbau genutzt werden kann. So wird der Kreislauf der Natur unterstützt und wertvolle Nährstoffe kehren in den Boden zurück. Wenn Bioabfall jedoch in der Restmülltonne landet, wird er verbrannt - ein Verlust wichtiger Rohstoffe. Zudem ist die Verbrennung aufgrund des hohen Wassergehalts von Bioabfällen ineffizient. Eine saubere Trennung ist daher entscheidend für eine ressourcenschonende Abfallwirtschaft.

Verunreinigung des Kompost und Umweltverschmutzung

Leider landen oft Plastiksackerl und andere Störstoffe in der Biotonne, was große Probleme verursacht. Plastik kann nicht kompostiert werden und muss aufwendig aussortiert werden. Wenn zu viele

Fehlwürfe im Bioabfall landen, wird das Material unbrauchbar und muss, als Restabfall, entsorgt werden. Dadurch gehen wertvolle Ressourcen verloren. Auch stört das Plastik die Abläufe in Kompostierungsanlagen erheblich.

Die Folgen von Plastik im Bioabfall betreffen aber nicht nur den Kompostierungsprozess, wenn es in die Umwelt gelangt kann es zu erheblichen Schäden in Ökosystemen führen und die dort ansässigen Lebewesen leiden unter der Verschmutzung.

Kosten durch Plastik in Biotonne

Kunststoff im Bioabfall verursacht neben den Umweltproblemen, auch empfindlich höhere Kosten durch den erhöhten



Bearbeitungsaufwand. All dies könnte verhindert werden, wenn Abfälle von Anfang an richtig getrennt und behandelt würden.

Fazit: Ein bewusster Umgang mit Bioabfall schützt nicht nur die Umwelt, sondern spart auch Kosten. Eine saubere Trennung ist der Schlüssel zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft



„Sicher Zuhause“

So schützen Sie sich effektiv vor Hochwasser/Hangwasser!



Extreme Wetterereignisse wie Starkregen und Hochwasser treten immer häufiger auf. Nicht alle Gebäude können mit technischen Bauten geschützt werden. Mit der richtigen Vorsorge können Schäden aber oft erheblich reduziert werden. Die Gemeinde Aschach beteiligt sich an einem Gemeinde-übergreifenden LEADER-Projekt und ermöglicht dadurch

Hochwasser- bzw. Hangwasser-schutz-Eigenvorsorge-Beratungen.

Bei "Sicher Zuhause" besucht Sie ein Experte, um Ihr Gebäude und Grundstück auf mögliche Gefahren zu überprüfen. Sie erhalten wertvolle Tipps und individuelle Empfehlungen, wie Sie Ihr Zuhause bestmöglich vor Hochwasser und Starkregen schützen können. Der Beratungstermin dauert ca. 1,5 Stunden. Sie erhalten dazu auch eine schriftliche Dokumentation. Die LEADER-Förderung deckt 80 % der Beratungskosten. Ihr Unkosten-

beitrag beträgt € 50,00 - der Wert der Beratung beträgt rd. € 250,00.

Für mehr Sicherheit und weniger Sorgen!

Vorerst sind 10 Beratungstermine für Aschach vorgesehen:

Montag, 14. Juli 2025, 7 - 17 Uhr
Dienstag, 15. Juli 2025, 7 - 17 Uhr

Anmeldung mit gewünschtem Datum und möglichem Zeitfenster am Gemeindeamt, die genaue Zeiteinteilung erfolgt ein paar Tage vor den Beratungsterminen.

Anmeldung unter Tel. 07273/6355-0

Der Eigenmittelanteil in Höhe von € 50,00 wird von der Gemeinde eingehoben.

Weitere Infos beim REGEF:
 Tel. 07272/69779 oder office@regef.at.



www.eferdingerland.at

Kath. Pfarre Aschach

Einladung zur Kräuterweihe und Ehrung der Jubelpaare

Die Pfarrgemeinde Aschach lädt alle Ehepaare, die 2025 ihr Ehejubiläum von 25, 40, 50, 60 oder 65 Jahren feiern, sehr herzlich zum Gottesdienst am 15. 08. 2025 um 9:30 Uhr ein.

Die Anmeldung kann schriftlich mit nebenstehenden Abschnitt erfolgen (Abgabe im Pfarrzentrum).

Sie können sie auch gerne telefonisch unter 07273/6357 oder per E-Mail unter pfarre.aschach.donau@dioezese-linz.at zur Teilnahme anmelden.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens Sonntag, 13. Juli 2025

Mit freundlichen Grüßen
 Die Pfarrleitung Aschach

Name des Jubelpaares:	
Adresse:	
Telefonnummer:	
Ehejubiläum:	
Unterschrift	

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden, dass im Rahmen der Feierlichkeiten Fotos gemacht und im Anschluss auch veröffentlicht werden.

Was tut sich bei der Feuerwehr?

So einiges: Übungen, Lehrgänge, Bewerbe, Einsätze und mehr...



Um nichts mehr zu verpassen, schauen Sie regelmäßig auf unserer Website www.feuerwehr-aschach.at vorbei und abonnieren sie unsere Social-Media-Kanäle auf Facebook und Instagram



Kontakt:
Pflichtbereichskommandant
Christian Müller, HBI
+43 676 7557985

christian.mueller@feuerwehr-aschach.at

www.feuerwehr-aschach.at

Wie man dieser kurzen Aufzählung entnehmen kann, gehört das Frühjahr immer zu den geschäftigsten Zeiten im Feuerwehrjahr und darüber möchten wir an dieser Stelle einen kleinen Überblick geben:

Seit Mitte März wird wieder fleißig im Rahmen unserer Übungen im 14tägigen Rhythmus für den Ernstfall geübt. Das breit gefächerte Betätigungsfeld im Feuerwehrwesen bietet genug Möglichkeiten, sich hier auszuleben, ohne dass es langweilig wird. Es wurden heuer schon die Themenkreise Absturzsicherung, patientenschonende Rettung und der Brandeinsatz geübt.

Besonders in Erinnerung blieb aber die großangelegte Brand- und Evakuierungsübung im Aschacher Kindergarten, bei der gemeinsam mit dem Roten Kreuz und der Feuerwehr Haizing alle Betreuerinnen und Kinder unter schwierigsten (simulierten) Bedingungen gerettet werden konnten.

Aber auch bei einigen größeren Übungen außerhalb unseres Gemeindegebietes waren wir mit einem oder mehreren Fahrzeugen beteiligt, beispielweise bei Übungen in der EFKO oder im Schulzentrum Hartkirchen.

Bei den Übungen fängt die Ausbildung aber erst an und auch das Feld der Individualausbildung im Rahmen von Lehrgängen wird bei uns groß geschrieben. Jedes einzelne Mitglied investiert hier ein hohes Maß an persönlicher Freizeit. So z. B. die Kameraden Jonas Keplinger, Gregor Reischl und Patrick Wöss, die die im Bezirk abgehaltene Atemschutzgeräteträgerausbildung erfolgreich absolviert haben. Als ausgebildete Atemschutzträger tragen sie in hohem Maß zur Erhaltung unserer Schlagkraft bei.

Gelegenheit zum Zeigen des Erlernten gibt es bei Bewerben und Leistungsprüfungen genügend. So gab es erfolgreiche Teilnahmen bei der Atemschutzleistungsprüfung, wo zwei Trupps die Abzeichen in den Stufen Gold und Bronze erringen konnten. Kamerad Lorenz Hutterer konnte von der Landesfeuerwehrschule das Funkleistungsabzeichen in der höchsten Stufe Gold mit nachhause nehmen. Herzliche Gratulation!

Aktuell bereiten sich gerade unsere Zillenfahrer intensiv auf den Landes-Wasserwehrbewerb in Schärding vor, der am 13. - 14. Juni stattfindet bzw. stattgefunden hat. Auch hier hoffen wir auf tolle Platzierungen.

Unsere Jugendgruppe ist ebenfalls mitten drin im Training für die Bewerbsaison. Besonders erfreulich ist hier, dass wir mehrere neue Mitglieder in den Reihen der Feuerwehrjugend begrüßen dürfen, unter anderem auch das erste weibliche Feuerwehrmitglied in Aschach.

An der Einsatzfront war es in den letzten Monaten etwas ruhiger, dennoch gab es auch hier regelmäßig etwas zu tun. Einige Brandmeldeauslösungen, ein Verkehrsunfall unter der Donaubrücke und ein massiver Ölaustritt in die Mühl in Haslach, der zu einer Stützpunktarmerung unserer Ölwehr führte, mussten abgearbeitet werden.

Wie Sie sehen, tut sich bei uns immer was. Wenn Sie also auf der Suche nach einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung sind oder Ihr Kind Interesse hat, mit Spiel und Spaß die Feuerwehr zu entdecken, dann melden Sie sich doch bei uns. Alle Infos dazu finden sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-aschach.at.



Bienenhaltung im Blickpunkt

Seit einigen Jahren schon steht die Bienenhaltung verstärkt im Blickpunkt der Öffentlichkeit. Überall wird auf die Bedeutung der Bienen für die Natur, den Obstbau und eine intakte Umwelt hingewiesen. Produkte von lokalen Imkerinnen und Imkern sind nachhaltig und regional. Immer mehr junge Leute interessieren sich auch deshalb für die Bienenhaltung, wollen wissen wie es geht und welche Voraussetzungen es dafür braucht. Unterstützung durch erfahrene Imkerinnen und Imker hilft dabei, mit eigenen Bienen erfolgreich zu arbeiten.

Der Imkerverein Hartkirchen-Aschach besteht seit seiner Gründung im Jahr 1902 als gemeinsamer Verein beider Gemeinden und ist Mitglied des OÖ Landesverbandes für Bienenzucht. Der Verein hat derzeit 47 Mitglieder, die zum überwiegenden Teil auch Bienen halten und betreuen. Vereinszweck ist laut Satzung „die Erhaltung der Bienenzucht für Mensch und Natur sowie die Unterstützung, Förderung und organisatorische Zusammenfassung seiner Mitglieder“. Beitreten können alle Personen, die „Interesse an der Bienenzucht und Bienenhaltung haben“.

Am 22. März 2025 fand im GH Loimayr die Jahreshauptversammlung mit Neuwahl des Vorstandes statt. Die Wahl nahm Bgm. Mag. Dietmar Groiss vor, der den anwesenden Mitgliedern auch für ihren Einsatz namens der Gemeinde Aschach dankte. Auch Frau VzBgm. Anna Wimmer aus Hartkirchen überbrachte Grußworte und bedankte sich namens der Gemeinde.

Obmann Franz Weichselbaumer berichtete über das vergangene „Bienenjahr“, die Vereinsaktivitäten und die Herausforderungen die mit der Bienenhaltung verbunden sind. Sein besonderer Dank galt dann aber Fr. Greti Reisinger und Hrn. Johann Pernsteiner – ehemaliger Obmann - für 40- bzw. 50-jährige Mitgliedschaft. Ihr Einsatz zum Wohl der Bienen und ihre Verdienste um ein aktives Vereinsleben sind beispielhaft und Vorbild für unsere jüngeren Mitglieder. Der wieder gewählte Vorstand besteht neben dem Obmann Franz Weichselbaumer, Aschach noch aus: Alois Silber, Obm.Stv., Hartkirchen; Dr. Ulrike Mair-Berbalk, Kassierin, Aschach;

Bernhard Baumann, Kassier Stv., Hartkirchen; Roland Schöringhumer, Schriftführer, Hartkirchen; Alois Pichler, Schriftführer Stv., Hartkirchen.

Unser Verein (ZVR-Zahl 596333348) steht allen Interessierten offen und bietet Neueinsteigern Hilfe und Unterstützung beim Beginn. Wenn Sie Interesse an einer Mitgliedschaft haben – was nicht zwingend an die Haltung von Bienen gebunden ist – melden Sie sich bitte bei den Ansprechpartnern Alois Silber in Hartkirchen (0664/2228534) oder Franz Weichselbaumer in Aschach (0664/4535212) oder einem Ihnen bekannten Imker in Ihrer Nähe.



v.l.n.r. F. Weichselbaumer, VzBgm. A. Wimmer, G. Reisinger, J. Pernsteiner, Bgm. Mag. D. Groiss

WAHRE GRÖSSE HAT ALLES IM BLICK

KollegINNEN gesucht



Jobs im Bereich Produktion und Facharbeit
[voestalpine.com/stahl-karriere](https://www.voestalpine.com/stahl-karriere)

voestalpine

ONE STEP AHEAD.

Ein klangvoller Jahresstart und gelebte Gemeinschaft

Mit viel Elan und musiklischem Schwung sind wir in das Jahr gestartet: Den Auftakt machte das **Aschacher Musi-Gschnas**, das unter dem Motto "Life is live" stand. Nach intensiven Proben und Vorbereitungsarbeiten durften wir im Fasching mit Livemusik der MMKA sowie unserer Big Band für ausgelassene Stimmung sorgen: Der Abend wurde dank unserer großartigen Gäste zu einem vollen Erfolg! Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit uns gefeiert haben.



Auch heuer waren wir wieder an zwei Samstagen im gesamten Ort unterwegs, um Spenden im Rahmen der traditionellen **Osterhasensammlung** zu sammeln. Diese Aktion stellt eine der wichtigsten Finanzierungsquellen für uns dar. Dank der großzügigen Unterstützung aus der Bevölkerung können wir wieder Notenmaterial anschaffen, Jungmusiker:innen mit Instrumenten ausstatten oder in unsere Tracht investieren. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender!



Ein weiterer Höhepunkt in unserem Veranstaltungskalender war der **Früh-schoppen** am 1. Mai beim Maibaumaufstellen. Bei herrlichem Wetter und zahlreichem Publikum durften wir entlang der schönen Donaupromenade aufspielen. Unser Dank gilt den Aschacher Donauperchten für die Organisation und

die Einladung, Teil diese Gemeinschaftsfests zu sein.



Auch vereinsintern hat sich im Frühjahr einiges getan: Bei unserer **Jahreshauptversammlung** am 9. Mai wurde der Vorstand neu aufgestellt. **Andreas Kemmetmüller bleibt Obmann** und wird künftig von einem erweiterten Führungsteam unterstützt - neben Ralph Paschinger ist nun auch Lukas Gerhold als weiterer stellvertretender Obmann mit an Bord. August Wurm übernimmt die Jugendreferentenrolle, Valentin Witzeneder wird Kassier und Claudia Witzeneder bleibt Schriftführerin des Vereins.

Ein besonderes Anliegen ist und bleibt bei uns die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Am 16. Mai haben wir den **"Tag des Kinderliedes"** gemeinsam mit der Volksschule musikalisch gestaltet und dabei eine kleine Reise durch Aschach unternommen. Die Kooperation mit der Volksschule Aschach wächst erfreulicherweise weiter: Ab Herbst startet in der VS Aschach eine **Bläserklasse**, bei der die Schüler:innen der dritten Klassen direkt im Schulalltag ein Blasinstrument erlernen können. Ermöglicht wird dieses Projekt durch die großzügige Unterstützung der Sparkasse Eferding-Feuerbach-Waizenkirchen im Rahmen des Projekt-21. Damit die Kinder schon vorab einen ersten Zugang zu den Instrumenten finden, waren wir im Mai zu Besuch in der Schule. Dabei durften die Schüler:innen alle Instrumente nicht nur kennenlernen, sondern auch selbst ausprobieren. Ein erweitertes spielerisches Kennenlernprogramm erwartet euch am **5. September 2025** im Rahmen **unserer Kinderferien-Aktion** (Anmeldung im Rahmen der Ferienaktion der Gemeinde).

Natürlich begleiten wir auch kirchliche und öffentliche Anlässe musikalisch - so etwa die **Erstkommunion** am 25. Mai oder den **Dämmer-schoppen** beim



Abelstraßenfest am 7. Juni. Derzeit laufen außerdem die Proben für die **Bezirksmarschwertung** am 14. Juni in Prambachkirchen auf Hochtouren.

Einen Blick voraus möchten wir auch schon auf unser **Herbstkonzert** werfen, das heuer am **29. November 2025** stattfinden wird. Der musikalische Arbeitstitel lautet "Heldinnen und Legenden" - ein Konzertabend mit klangvollen Geschichten von starken Persönlichkeiten, die jeder kennt!



Was uns als Musikverein besonders wichtig ist: Wir wollen nicht nur musizieren, sondern auch des gemeinschaftliche Leben in unserem Ort aktiv mitgestalten - durch eigene Veranstaltungen oder durch die musikalische Umrahmung von Festen oder religiösen Feiern. Musik schafft Verbindung - und genau das möchten wir in Aschach leben und weitertragen. Wir freuen uns daher jedes Mal über euren Besuch bei unseren Veranstaltungen oder Feedback zu unseren Auftritten!

Eure Marktmusikakapelle Aschach

Auch für die jüngeren Kinder gibt es Neuigkeiten: Ab Freitag, 3. Oktober 2025, starten wir mit den **"Musi-Flöhen"** - die **Blockflötengruppe** für angehende Musikerinnen und Musiker. Willkommen sind Aschacher Kinder der 2. Klasse Volksschule (Schuljahr 2025/2026), die erste Erfahrungen mit der Blockflöte sammeln und die Freude am gemeinsamen Musizieren entdecken möchten. Die Musi-Flöhe treffen sich dann immer freitags um 17 Uhr für 30 Minuten im Probelokal der Musikakademie (ehem. Volksschulgebäude, 2. Stock). Der **Unterricht ist gratis** und wird von Musikerinnen der MMKA Aschach geleitet. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen telefonisch bis 15. August bei Heidi Kemmettmüller (0664/82 99 149).

Alpenverein

So eisern wie der Name des Bergl, war auch das Wetter am Tag der Besteigung, dem 13. Oktober 2024. Dennoch war der Wille groß, das 2015 von unserem Alpenverein errichtete Gipfelkreuz zu erreichen. Trotz Schnee wurde der Aufstieg zum Eisernen Bergl in ca. 3 Stunden bewältigt.

Die nächste Wanderung wurde begleitet von leuchtenden Fackeln. So gings am 19. Oktober 2024 für 15 begeisterte Wanderer von Jung bis Alt 1,5 Stunden durch die dunkle Nacht und anschließend zum gemütlichen Ausklang beim Lagerfeuer.

Um das Jahr gebührend zu Ende gehen zu lassen, startete noch eine fünfköpfige Gruppe bei traumhaftem Wetter über den Gretl-Steig und die Wagenbänkealm auf den Lahngangkogel.

Am 18. Jänner 2025 gings dann von der Planneralm mit dem Schlepplift



hoch zum Glöserboden, von wo aus 4 Tourengerer Richtung großen Rotbühel auf ihren Skiern losmarschierten. Vom Großen Rotbühel wedelten sie das erste Mal den Hang hinunter Richtung Plientensattel, von wo sie aus sie den Westhang querten, um auf den Hintergullingspitz aufzusteigen. Bei traumhaftem Pulver wedelten sie wiederum runter zur Stallaalm, wo nochmal aufgefellt wurde, um zur Goldbachscharte aufzusteigen. Dort gings dann das letzte Mal hangabwärts zurück zur Planeralm.



Ende Februar fand unsere Jahreshauptversammlung mit einem Jahresrückblick und einer Vorschau für das kommende Jahr statt. In diesem Rahmen wurde verkündet, das Kerstin Henzel ihr Amt Kassierin an Brigitte Augdoppler übergeben hat. Ein herzliches Dankeschön an Kerstin für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren!

Carina König



Zur Erinnerung: Die nächsten drei Termine für unseren Schmankerlmarkt sind

28.06.2025
26.07.2025
30.08.2025

Unser Standler:innen freuen sich schon wieder auf Sie!

Neben lukulischen Genüssen und feinem (Kunst-)Handwerk gibt natürlich auch wieder Service und Kultur am Markt.

Im Juni lädt die Bibliothek zu einem kleinen Bücherflohmarkt ein. Ausserdem rockt die Band Tuesday den Markt

Im Juli spielen Christine Plakolm & Band auf und begeistern mit Swing, Blues und Evergreens.

Im August steigt die große Poolparty im Bällebad, veranstaltet von den Vereinen Aufschrei und Schlot. Musikalisch wirds volkstümlich mit Willi und seinen Freunden.

Bedanken möchten wir uns bei der Ing. Gustav Arthofer BeteiligungsgmbH, dem Verbund sowie Ernst Jomrich ("Cafe am Platzl") für ihre großzügige, finanzielle Unterstützung im Rahmen der Kulturpatenschaft für die einzelnen Termine.

Sommer-Herbstprogramm 2025 des Alpenvereins

Sonntag, 13.07.2025
Kaiser-Franz-Joseph- und Rosslochhöhlen Klettersteig
Torbegleiter: Christian Schäflinger
0670/4024515

Fr., 18.07. bis Sa. 19.07.2025
Zugspitze 2962 m über Jubigrat
Tourbegleiter: Benjamin Rammelmüller
0664/88118484

Sonntag, 27.07.2025
Familienwanderung Gosauseen
Tourbegleiterin: Kerstin Henzel
0676/6566804

Samstag, 02.08.2025
Familienwanderung Gosau Hintertal - Badstuhlhütte - Löckermoos
Tourbegleiterin: Brigitte Augdoppler
brigitte.augdoppler@icloud.com

Sonntag, 03.08.2025
Dachsteins Bermudadreieck
Torbegleiter: Christian Schäflinger
0670/4024515

Sonntag, 17.08.2025
Familienwanderung Kerzenstein
Tourbegleiterin: Kerstin Henzel
0676/6566804

Sa., 23.08. bis So., 24.08.2025
Großer Priel Klettersteig
Tourbegleiter: Bernhard Huemer
0664/5348026

Samstag, 30.08.2025
Grimming Südostgrat 2351 m
Tourbegleiter: Benjamin Rammelmüller
0664/88118484

Sonntag, 31.08.2025
Rettenstein 2245 m
Tourbegleiter: Ernst Schäflinger
0650/9944192

Sonntag, 07.09.2025
Eisernes Bergl
Tourbegleiter: Bernhard Huemer
0664/5348026

Sonntag, 28.09.2025
Steyrsbergerreith Wildererweg Phyrn-Priel mit Outdoor-Schnitzjagd
Tourbegleiterin: Susanne Obermaier
0664/72023406

Samstag, 25.10.2025
Fackelwanderung mit Knacker grillen
Tourbegleiterin: Kerstin Henzel
0676/6566804

Für Details zu den jeweiligen Veranstaltungen kontaktieren Sie bitte den jeweilige(n) Tourbegleiter:in.

Teilnahmen sind nur bei vorheriger Anmeldung möglich.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

Erster Ansprechpartner ist und bleibt der Hausarzt zu den Ordinationszeiten.

Was tun, wenn abends oder am Wochenende der Hausarzt nicht erreichbar ist? In Zusammenarbeit mit dem OÖ Roten Kreuz bietet die Ärztekammer OÖ für solche Fälle den "Hausärztlichen Notdienst" an. Unter der Rufnummer 141 erfahren Sie außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, welcher Arzt in Ihrer Region Dienst hat und wie er erreichbar ist.

- Wenn 's weh tut – Rufen Sie 1450, Ihre Gesundheitsberatung am Telefon
- Wenn ein praktischer Arzt benötigt wird – ist der HÄND (HausÄrztliche NotDienst) in ganz OÖ. über 141 erreichbar.

Ablauf:

An Wochentagen:
Es steht ein Visitedienst von 19 - 7 Uhr sowie eine Rufbereitschaft von 14-19 Uhr zur Verfügung.

Samstag, Sonn- und Feiertag:
Der hausärztliche Notdienst wird an Wochend- und Feiertagen durch Visitedienste in der Zeit von 7 - 19 und 19 - 7 Uhr sowie durch zusätzliche Ordinationsdienste geführt. Im Bezirk Eferding versehen jeweils 2 Ordinationen an Wochend- und Feiertagen (9 - 13 Uhr) Dienst.

Eine Veröffentlichung eines Dienstplanes für den Ordinationsdienst ist nicht mehr sinnvoll, da es häufig zu Änderungen kommt. Über 141 kann die dienstbereite Ordination jederzeit erfragt werden.

Apotheken-Notdienst

Künftig wird an dieser Stelle keine Übersicht über die Apothekenbereitschaftsdienste mehr erscheinen. Da der Bereitschaftsdienst ab 1. Juli 2025 neu und bezirksübergreifend ist, wird vorab kein Dienstkalender übermittelt.

Die jeweils dienstbereite Apotheke kann im Internet unter www.apotheker.or.at/apothekensuche oder telefonisch bei der Gesundheitsberatung 1450 abgefragt werden.

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion und Herstellung:
Marktgemeinde Aschach an der Donau
Abelstraße 44, 4082 Aschach an der Donau
Layout: Oliver Grünséis
Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Mag. Dietmar Groiss

Wichtige Rufnummern:

- Gesundheitsberatung: 1450
- HÄND: 141
- Feuerwehr: 122
Kommandant: 0676/75 57 985
- Polizei: 133
PI Aschach: 05 133 4222
- Rettung: 144
RK Hartkirchen: 07273/6344
ASB Feldkirchen: 07233/6380
- Opfernotruf: 0800/112 112
- Bei Gewalt: 0800/240 268
- Seel-Sorge, Elterntelefon: 0732/1770
- Notfall-Nummer der WDL (Wasserversorgung): 0664/57 71 001



Redaktionsschluss für die Ausgabe
September 2025:

Montag, 11. August 2025

Berichte bitte in digitaler Form an:
Oliver Grünséis
(T: 07273/6255-21;
E: oliver.gruenseis@aschach-donau.ooe.gv.at)



Ultimativer Rätselspass für Groß und Klein.

Spielend die Donauregion in den Ferien entdecken, das ist mit den Escape Adventures ganz einfach möglich. Ob in Aschach, Wilhering, im Oberen Donautal oder am Baumkronenweg - spannende Rätselrallyes und interaktive Schnitzeljagden laden Neugierde ein, in geheimnisvolle Sagenwelten einzutauchen.

Die fünf neuen Outdoor Escape Adventures im Oberen Donautal verwandeln die Donau-Gemeinden Neustift, Hofkirchen, Pfarrkirchen und Oberkappel in einen einzigartigen Escape Room unter freiem Himmel. Ein besonderes Highlight ist Oberösterreichs erstes E-Bike Escape "Verschollen in der Zeit". Im historischen Aschacher Donaumarkt erwarten dich sechs packende Geschichten, wie die Suche nach dem verfluchten Schatz der Donaupiraten oder eine Prüfung in der magischen Zauberschule. In Wilhering begibt man sich auf die Spuren der alten Römer und löst knifflige Aufgaben, um den legendären Schatz zu erobern. Am Baumkronenweg in Kopfing erwarten Familien drei aufregende Escape Rooms, in denen verborgene Gegenstände den Weg in die Freiheit weisen

Erfahren Sie mehr über den Rätselspaß in der Donauregion unter:
www.donauregion.at/escape-adventures



Tourismusverband
Donau Oberösterreich
f /donauregion
@donauregion
/DonauregionOÖ

2025

Veranstaltungen

28.06. 2025, 26. 07. 2025, 30. 08. 2025

Aschacher Schmankerlmarkt

9:00 - 14:00 Uhr,
im Bereich der Donaupromenade
Veranstalter: Kulturausschuss der
Marktgemeinde Aschach

Sa., 05. 07. 2025

Volleyball-Turnier für Jung und Alt

ab 10:00 Uhr,
Donaustrand bei Cafe Bogner
Veranstalter: Alkolympics Aschach/Donau

Sa., 05.07.2025

Aufschrei in der Tischlerei

20:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: Verein "Aufschrei"

25.07.2025, 29.08.2025

Nachtwächter-Wanderung

19:00 - 20:30 Uhr, Treffpunkt Kirchen-
platz vor der Dreifaltigkeitssäule
Veranstalter: Krexhammer, Hubert
Anmeldung erforderlich unter
T: 0676/77 18 185 oder
E: hubert.krexhammer@gmail.com

23. u. 24. 08. 2025

20. Aschacher Kunsthandwerksmarkt

Sa., 10:00 - 18:00 Uhr,
So., 10:00 - 17:00 Uhr
Schopperplatz
Veranstalter: Verein Artbeat

05. u. 06. 09. 2025

Bücherflohmarkt

Fr., 16:00 - 19:00 Uhr
Sa., 8:00 - 12:00 Uhr
Pfarrzentrum
Veranstalter: Öffentliche Bibliothek der Pfarre

Sa., 13. 09. 2025

Danuvinum - Sommer, Sonne, Wein

Das Sommerfest des Weines
ab 15:00 Uhr, Donaupromenade
Veranstalter: Die Aschacher Vereine

Sa., 13. 09. 2025

Konzert: Sigrid Horn & das Nest

20:00 Uhr,
Tischlerei am Schopperplatz
Veranstalter: Kulturinitiative Spektrum

Neues und Bewährtes beim Aschacher Ferienprogramm...



Eine langjährige Institution in unserer Gemeinde ist das alljährliche Kinderferienprogramm. Dies wird auch nicht geändert, was sich aber ändert, ist der Ablauf. So hat der Ferienpass aus Papier ausgedient und die Anmeldung läuft nun digital ab. Mehr dazu finden Sie in der Blattmitte inkl. einer Übersicht aller Veranstaltungen.

Danke allen bewährten, aber auch den neuen Veranstalter:innen für ihren Einsatz!

ASCHACH
an der Donau

Einen Überblick über den gesamten Aschacher
Veranstaltungskalender finden Sie auf unserer Homepage [aschach.at](https://www.aschach.at)